

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Schulleiterinnen und Schulleiter!

Vor Ende des Schuljahres möchte ich Sie und Ihr LehrerInnen-Team wieder über einige Ergebnisse und Vorhaben, die im engeren oder weiteren Sinn mit Q-hum und Q-hifs - zusammen hängen, informieren:

- **Qualität – Evaluation**

Systemevaluation März 2010:

Fragebogen Förderung, Individualisierung:

Instrument	2008	2010
Humanberufliche Schulen		
FB-SchülerInnen: Förderung, Individualisierung	43.099	40.480
FB-Lehrkräfte: Förderung, Individualisierung	3.507	2.914
Höhere land- u. forstw. Schulen		
FB-SchülerInnen: Förderung, Individualisierung	2.683	3.324
FB-Lehrkräfte: Förderung, Individualisierung	210	166

Damit erreicht auch in diesem Schuljahr Abteilung II/4 den höchsten Beteiligungsgrad an SchülerInnen und LehrerInnen innerhalb der Sektion II.

Die Einzelergebnisse zwischen SchülerInnen und LehrerInnen divergieren nach wie vor, obwohl in einigen Fragen eine „Annäherung“ zu bemerken ist.

Dass in Teilbereichen Diskussionsbedarf im Rahmen der Schulgemeinschaft besteht, zeigt etwa das Ergebnis bei Frage 10 (Individuelle Beratung und Förderung): 84% der hum. LehrerInnen sind der Meinung, dass sie individuelle Beratung und Betreuung anbieten, – jedoch über 60% der SchülerInnen angeben, dass sie keine individuelle Beratung und Betreuung erfahren haben.

Ein Einzelergebnis soll nicht unerwähnt bleiben: im Bereich HLFS geben 84% der SchülerInnen an, dass es an der Schule Online-Lernmaterialien oder Online-Plattformen gibt. Dies ist der höchste Wert innerhalb der berufsbildenden Schulen.

Die **Übersicht über die Bundesergebnisse** finden Sie in der **Beilage**. (Beilagen 1 - 4)

Wesentlicher Schritt muss nun wiederum sein, dass alle an den Standorten vorhandenen Evaluationsergebnisse und sonstige relevante Daten (z.B. SchülerInnen-Erfolgsdaten) in die weitere Planung aufgenommen werden. Die mit den letzten Q-Nachrichten übermittelte Schulprogramm-Vorlage enthält dazu die entsprechenden Leitfragen.

! Neue Instrumente - Praxis:

- Ab Herbst 2010
- Erhebungsraster für Schüler/in (Praxisbericht)
 - Erhebungsraster für die Schule (Auswertung der Praktika)

Evaluation der abschließenden Prüfungen:

DRINGENDE EMPFEHLUNG:

- Fragebogen Vorsitzende: Abschließende Prüfungen
- Fragebogen Prüfungskommission: Abschließende Prüfungen

Weitere Informationen siehe auch http://www.qibb.at/de/qibb_evaluation.html

• **Qualität – Peer Review**

Entsprechende Informationen wurden mit GZ BMUKK-21.474/0040-II/4/2008 an alle Standorte verschickt.

Wie schon im Vorjahr ist die Voraussetzung für die Aufnahme in das Auswahlverfahren eine schriftliche Bewerbung der Schule, die zwischen dem **15.9. und 15.10.2010** bei ARQA-VET eingehen muss (siehe dazu: http://www.peer-review-in-qibb.at/ablauf/phase_0_bewerbung/). Den Bericht einer Schule zum Peer Review (PH NÖ) finden Sie im Q-Magazin.

• **Teilzentrale teilstandardisierte Reife- und Diplomprüfung**

Die Regierungsvorlage zur SchUG-Novelle finden Sie unter

http://www.bmukk.gv.at/medienpool/19308/regierungsvorlage_schug.pdf.

Im Zeitraum Oktober bis Dezember 2010 sind in jedem Bundesland Informationsveranstaltungen des BMUKK geplant (MR Dr. Dorninger, VertreterInnen der pädagogischen Fachabteilung(en)).

Entwürfe zu den konkreten Ausprägungen der zukünftigen Verordnungen der einzelnen humanberuflichen Schularten und der HLFS werden im Herbst bei der HUM - LSI-Tagung bzw. bei der DirektorInnenkonferenz der HLFS diskutiert. Im Vorfeld ist eine Diskussions- und „Brainstorming“-Phase im jeweiligen Bundesland sinnvoll.

Einen Überblick über den **derzeitigen Diskussionsstand** finden Sie in der beiliegenden ppt-Präsentation. (Beilage 5)

• **Schulautonomie – Datenbank der hum. Schulen**

Bitte die Daten ihres Standortes eintragen (schulautonome Lehrpläne lt. SGA-Beschlüssen)! Den Leitfaden zum Befüllen finden Sie in der **Beilage**. (Beilage 6 und 7)

• **Schug Newsletter Link:**

http://www.bmukk.gv.at/schulen/unterricht/ba/schug_newsletter.xml

• **Q – Magazin, Ausgabe 4**

in Ergänzung zu den „offiziellen“ Q- Nachrichten, finden sie in Kürze auf www.hum.at.

Ich bitte Sie wieder, die Q-Nachrichten und das Q-Magazin, welche in Kürze auch auf www.hum.at zu finden sind, allen Ihren Lehrkräften bekannt zu machen!

“ You can bring the horses to the water, but you can't make them drink.”

Mit freundlichen Grüßen

E. Schöner - Juretsch